

## Psychosoziale Beratung für Krebspatienten

Das Angebot der Psychosozialen Krebsberatungsstelle der Hessischen Krebsgesellschaft kann mit Unterstützung des Vereins „Projekt Schmetterling“ erweitert werden. Künftig bietet die Stelle im Nordend dreimal in der Woche eine offene psychoonkologische Telefonsprechstunde und zusätzliche persönliche Beratungszeiten für Krebskranke und deren Angehörige an. Der Verein finanziert dafür zwei Jahre lang eine zusätzliche halbe Stelle für psychoonkologische Beratung mit 35 000 Euro im Jahr.

Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle unterstützt Krebskranke und ihre Angehörigen seit Jahren im Umgang mit emotionalem Stress und bei sozialrechtlichen Problemen. Wie etwa 150 weitere Krebsberatungsstellen in Deutschland übernimmt sie die ambulante psychosoziale

Versorgung. Ihre Finanzierung ist nicht gesetzlich gesichert. Die Krankenkassen übernehmen die Kosten nicht.

Seit zwölf Jahren finanziert der Verein „Projekt Schmetterling“ das Angebot. Unter dem Motto „Mit der Diagnose Krebs hin zum Leben“ hat sich der Verein die Aufgabe gestellt, Krebspatienten und ihren Angehörigen in Hessen und Rheinland-Pfalz eine umfassende psychoonkologische Betreuung zu ermöglichen und die Öffentlichkeit aufzuklären.

Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle bietet montags bis freitags persönliche Beratungsgespräche, die unter der Rufnummer 21 99 08 87 vereinbart werden können. Telefonische Beratung wird dienstags zwischen 14 und 16 Uhr sowie mittwochs und freitags zwischen 12 und 13 Uhr angeboten. *iff.*